

STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha mit dem Ortsteil Falkenau

27. Jahrgang, Nr. 07/2020

Ausgabe vom 11. Juli 2020

Bahnhof Flöha erhält neue Bahnsteige und drei Aufzüge

Bauarbeiten beginnen in der Personenunterführung – Bahnsteigerneuerung folgt in Jahresscheiben von 2021 bis 2023



Einiges wird sich auf den Flöhaer Bahnsteigen in den kommenden Jahren verändern. Mit über 5 Millionen Euro modernisiert die Bahn die alten Anlagen. Zur Erinnerung hier eine Aufnahme aus dem Jahr 2018.

Foto: rs.

(Leipzig, 27. März 2020)

Im Herbst vergangenen Jahres begannen in Flöha die Arbeiten zur Erneuerung der Bahnsteige und zum Einbau von drei Aufzügen. Im September und Oktober wurden eine Baustraße eingerichtet und ungenutzte Bereiche der Bahnsteige 1/2 und 3/4 zurückgebaut. Nun beginnen die Bauarbeiten in der Personenunterführung. Dabei wird der Tunnel halbseitig gesperrt, um in den vorhandenen Treppenaufgängen die Aufzugsschächte zu errichten. Die Reisenden können die Bahnsteige jedoch weiterhin durch die Unterführung und den gegenüberliegenden Treppenaufgang erreichen. Der weitere Bauablauf einschließlich der Montage der Aufzüge erfolgt in Jahresscheiben. Damit können die Auswirkungen auf den Zugverkehr und die Einschränkungen für die Reisenden möglichst vermindert werden. Ab 2021 bis Ende 2023 werden die Bahnsteige 3/4, 5/6 und 1/2 erneuert.

Nach Abschluss der Bauarbeiten sind alle Bahnsteige über den Personentunnel stufenfrei zu erreichen. Bahnsteighöhen von 55 cm ermöglichen ein bequemes Ein- und Aussteigen. In den neuen Bahnsteigbelag werden Blindenleitstreifen verlegt. Diese Bodenindikatoren ermöglichen blinden und sehgeschwachen Menschen die Orientierung. Alles in allem verbessern sich nach Beendigung der Bauarbeiten die Bedingungen für mobilitätseingeschränkte Menschen, Reisende mit schwerem Gepäck oder Eltern mit Kinderwagen deutlich. Zur Ausstattung auf den Bahnsteigen gehören eine moderne energiesparende LED-Beleuchtung, Sitzbänke, Vitrinen für Reiseinformationen sowie Abfallbehälter. Über elektronische Anzeigen werden die Reisenden optisch und akustisch über Fahrplanabweichungen im Zugverkehr informiert. Bund und Deutsche Bahn investieren 5,2 Millionen Euro.

Der Bahnhof Flöha liegt an der zweigleisigen elektrifizierten Strecke Dresden – Chemnitz – Zwickau – Plauen – Hof (Sachsen-Franken-Magistrale) und wird täglich durchschnittlich von rund 1.600 Reisenden frequentiert. Dort halten die Züge der Linien RE 3 und RB 30 (Dresden – Chemnitz – Zwickau – Plauen – Hof) sowie RB 80 (Chemnitz – Flöha – Annaberg-Buchholz – Cranzahl) und RB 81 (Chemnitz – Flöha – Pockau – Lengefeld – Olbernhau – Grünthal). □

Landratsamt wieder geöffnet

Das Landratsamt hat seit 8. Juni wieder regulär geöffnet. Zugang ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit den jeweiligen Fachbereichen möglich. Ausnahmen bilden die Fahrerlaubnisbehörde am Standort Döbeln und alle Standorte der Kfz-Zulassungsbehörde – hier ist ein Besuch ohne Terminvereinbarung möglich. Die Servicestellen der Fahrerlaubnisbehörde in Mittweida und Freiberg bleiben vorläufig noch geschlossen. Terminvereinbarungen mit dem Stabsbereich Ausländer- und Asylrecht sind über das elektronische Terminvergabe-system vorzunehmen (<https://terminabh.landkreis-mittelsachsen.de>). Generell gilt für Besucher im Landratsamt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung sowie das Abstandsgebot von 1,5 Metern.

Geöffnet ist das Landratsamt: dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr. Zusätzlich hat die Kfz-Zulassungsbehörde montags von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Eine Übersicht zu den Ansprechpartnern in den Fachbereichen gibt es im Punkt Bürgerservice unter www.landkreis-mittelsachsen.de. □

Zweckvereinbarung

über die Erfüllung der Aufgaben der Polizeibehörden zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und der kriminalpräventiven Arbeit im Rahmen des Projektes ASSKomm und der Beteiligung an den Kosten der Stadt Flöha

zwischen

der Stadt Flöha; Augustusburger Str. 90 in 09557 Flöha vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Holuscha

und der

Gemeinde Eppendorf; Großwaltersdorfer Straße 8 in 09575 Eppendorf vertreten durch den Bürgermeister Herrn Röthling

wird aufgrund von §§ 1, 2, 71 Abs. 2, 72 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) folgende Zweckvereinbarung geschlossen:

Präambel

Die Stadt Flöha sowie die Gemeinde Eppendorf können sich als Ortspolizeibehörden zur Wahrnehmung bestimmter auf den Gemeindebereich beschränkter polizeilicher Vollzugsaufgaben gemeindlicher Vollzugsbediensteter (GVD) bedienen. Welche polizeilichen Vollzugsaufgaben auf gemeindliche Vollzugsbedienstete übertragen werden können, regelt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete. Aufgrund der vorliegenden Zweckvereinbarung wird ein gemeindlicher Vollzugsbediensteter der Stadt Flöha die Koordinierung und Unterstützung der gemeindlichen Vollzugsbediensteten im Gemeindegebiet Eppendorf mit wahrnehmen. Dies vorausgeschickt vereinbaren die Gemeinde Eppendorf und die Stadt Flöha wie folgt:

§ 1 Übertragung von Aufgaben

Im Rahmen des Projektes ASSKomm des Freistaates Sachsen beschäftigt die Stadt Flöha einen zusätzlichen Gemeindevollzugsbediensteten. Dieser unterstützt und koordiniert die Ortspolizeibehörde der Gemeinde Eppendorf zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung gemäß §§ 2 Abs. 1; 9 Abs.1 und 12 Abs. 1 Sächsischen Polizeibehördengesetz und zu Maßnahmen der Kriminalprävention.

Die Übertragung der Durchführung von Aufgaben des gemeindlichen Vollzugsdienstes erfolgt im Namen und nach Weisung der Gemeinde Eppendorf und umfasst alle damit verbundenen Aufgaben des Außen- und Innendienstes wie:

- Feststellung und Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Feststellung und Erfassung von Ordnungswidrigkeiten
- Durchführung von Kontrollen des ruhenden Straßenverkehrs im gesamten Stadtgebiet
- Vollzug des Ortsrechtes

§ 2 Durchführung der Aufgaben

Für die Durchführung der übertragenen Aufgaben wird der gemeindliche Vollzugsbedienstete der Stadt Flöha die gemeindlichen Vollzugsbediensteten der Gemeinde Eppendorf nach einem abzustimmenden Dienstplan unterstützen. Die durchschnittliche wöchentliche Einsatzzeit für die Gemeinde Eppendorf beträgt 5 Wochenstunden.

Der gemeindliche Vollzugsbedienstete führt ein Fahrtenbuch und für die zeitliche Inanspruchnahme der übertragenen Aufgaben einen Zeitrachweis. Seine Nachweise sind einmal im Quartal der Gemeinde Eppendorf vorzulegen.

Für die Abwicklung im Einzelnen sind die gesetzlichen Vorschriften für die Polizeibehörden und den gemeindlichen Vollzugsdienst bindend.

§ 3 Finanzierung

Dem gemeindlichen Vollzugsbediensteten steht nach TVÖD eine Vergütung zu. Diese Vergütung erfolgt durch die Stadt Flöha als Dienstherren des gemeindlichen Vollzugsbediensteten.

Die Gemeinde Eppendorf erstattet der Stadt Flöha die Kosten für die Inanspruchnahme des gemeindlichen Vollzugsdienstes. Alle anfallenden Personalkosten (auch Urlaubs- und Krankheitszeiten) werden anteilig nach Einsatz der durchschnittlichen Wochenstunden berechnet.

Folgende anfallende Kosten werden umgelegt:

- die Personalkosten für den gemeindlichen Vollzugsbediensteten (insbesondere personenbezogene Personalkosten inkl. aller Arbeitgeberbeiträge)
- sonstige Sachkosten die mit der Übertragung der Aufgaben entsprechend § 1 entstehen (z. Bsp.: Kosten Dienstfahrzeug)

Kostenschuldner ist die Gemeinde Eppendorf. Die Erhebung der Kostenanteile erfolgt durch die Stadt Flöha in vier Abschlägen (zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres) mit jeweiliger Rechnungslegung.

Die Ahndung eventuell festgestellter Ordnungswidrigkeiten erfolgt durch die Gemeinde Eppendorf selbst.

§ 4 Vereinbarungsanpassung

Bei wesentlichen Änderungen der dieser Vereinbarung zugrunde liegenden gesetzlichen Bestimmungen und tatsächlichen Verhältnisse werden die Beteiligten in Verhandlungen mit dem Ziel eintreten, diese Vereinbarung den geänderten Verhältnissen anzupassen.

§ 5 Dauer und Beendigung des Vertrages

(1) Die Vereinbarung erfolgt unter Vorbehalt eines positiven Fördermittelbescheides des Projektes ASSKomm und gilt für einen Zeitraum von 5 Jahren. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf der Vereinbarungsdauer von einem der Beteiligten gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

(2) Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Abs. 1 Satz 3 gilt entsprechend.

§ 6 Schriftform und Nebenabreden

Nebenabreden zu dieser Vereinbarung bestehen nicht. Änderungen bzw. Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

§ 7 Inkrafttreten

Die Zweckvereinbarung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung der Zweckvereinbarung im Amtsblatt der Stadt Flöha sowie im Amtsblatt der Gemeinde Eppendorf, aber nicht vor dem 01.06.2020, wirksam.

Flöha, den 24.04.2020

Stadt Flöha

Holuscha
Oberbürgermeister

Eppendorf, den 27. Mai 2020

Gemeinde Eppendorf

Röthling
Bürgermeister

Zweckvereinbarung

über die Erfüllung der Aufgaben der Polizeibehörden zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und der kriminalpräventiven Arbeit im Rahmen des Projektes ASSKomm und der Beteiligung an den Kosten der Stadt Flöha

zwischen

der Stadt Flöha; Augustusburger Str. 90 in 09557 Flöha
vertreten durch den **Oberbürgermeister Herrn Holuscha**

und der

Stadt Oederan; Gerichtsstraße 18 in 09569 Oederan
vertreten durch den **Bürgermeister Herrn Schneider**

wird aufgrund von §§ 1, 2, 71 Abs. 2, 72 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) folgende Zweckvereinbarung geschlossen:

Präambel

Die Stadt Flöha sowie die Stadt Oederan können sich als Ortpolizeibehörden zur Wahrnehmung bestimmter auf den Gemeindebereich beschränkter polizeilicher Vollzugsaufgaben gemeindlicher Vollzugsbediensteter (GVD) bedienen. Welche polizeilichen Vollzugsaufgaben auf gemeindliche Vollzugsbedienstete übertragen werden können, regelt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete. Aufgrund der vorliegenden Zweckvereinbarung wird ein gemeindlicher Vollzugsbediensteter der Stadt Flöha die Koordinierung und Unterstützung der gemeindlichen Vollzugsbediensteten im Stadtgebiet Oederan mit wahrnehmen. Dies vorausgeschickt vereinbaren die Stadt Oederan und die Stadt Flöha wie folgt:

§ 1 Übertragung von Aufgaben

Im Rahmen des Projektes ASSKomm des Freistaates Sachsen beschäftigt die Stadt Flöha einen zusätzlichen Gemeindevollzugsbediensteten. Dieser unterstützt und koordiniert die Ortpolizeibehörde der Stadt Oederan zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung gemäß §§ 2 Abs. 1; 9 Abs.1 und 12 Abs. 1 Sächsisches Polizeibehördengesetz und zu Maßnahmen der Kriminalprävention.

Die Übertragung der Durchführung von Aufgaben des gemeindlichen Vollzugsdienstes erfolgt im Namen und nach Weisung der Stadt Oederan und umfasst alle damit verbundenen Aufgaben des Außen- und Innendienstes wie:

- Feststellung und Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Feststellung und Erfassung von Ordnungswidrigkeiten
- Durchführung von Kontrollen des ruhenden Straßenverkehrs im gesamten Stadtgebiet
- Vollzug des Ortsrechtes

§ 2 Durchführung der Aufgaben

Für die Durchführung der übertragenen Aufgaben wird der gemeindliche Vollzugsbedienstete der Stadt Flöha die gemeindlichen Vollzugsbediensteten der Stadt Oederan nach einem abzustimmenden Dienstplan unterstützen. Die durchschnittliche wöchentliche Einsatzzeit für die Stadt Oederan beträgt 3 Wochenstunden.

Der gemeindliche Vollzugsbedienstete führt ein Fahrtenbuch und für die zeitliche Inanspruchnahme der übertragenen Aufgaben einen Zeittnachweis. Seine Nachweise sind einmal im Quartal der Stadt Oederan vorzulegen.

Für die Abwicklung im Einzelnen sind die gesetzlichen Vorschriften für die Polizeibehörden und den gemeindlichen Vollzugsdienst bindend.

§ 3 Finanzierung

Dem gemeindlichen Vollzugsbediensteten steht nach TVÖD eine Vergütung zu. Diese Vergütung erfolgt durch die Stadt Flöha als Dienstherrn des gemeindlichen Vollzugsbediensteten.

Die Stadt Oederan erstattet der Stadt Flöha die Kosten für die Inanspruchnahme des gemeindlichen Vollzugsdienstes. Alle anfallenden Personalkosten (auch Urlaubs- und Krankheitszeiten) werden anteilig nach Einsatz der durchschnittlichen Wochenstunden berechnet.

Folgende anfallende Kosten werden umgelegt:

- die Personalkosten für den gemeindlichen Vollzugsbediensteten (insbesondere personenbezogene Personalkosten inkl. aller Arbeitgeberbeiträge)
- sonstige Sachkosten die mit der Übertragung der Aufgaben entsprechend § 1 entstehen (z. Bsp.: Kosten Dienstfahrzeug)

Kostenschuldner ist die Stadt Oederan. Die Erhebung der Kostenanteile erfolgt durch die Stadt Flöha in vier Abschlägen (zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.

eines jeden Jahres) mit jeweiliger Rechnungslegung.

Die Ahndung eventuell festgestellter Ordnungswidrigkeiten erfolgt durch die Stadt Oederan selbst.

§ 4 Vereinbarungsanpassung

Bei wesentlichen Änderungen der dieser Vereinbarung zugrunde liegenden gesetzlichen Bestimmungen und tatsächlichen Verhältnisse werden die Beteiligten in Verhandlungen mit dem Ziel eintreten, diese Vereinbarung den geänderten Verhältnissen anzupassen.

§ 5 Dauer und Beendigung des Vertrages

(1) Die Vereinbarung erfolgt unter Vorbehalt eines positiven Fördermittelbescheides des Projektes ASSKomm und gilt für einen Zeitraum von 5 Jahren. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf der Vereinbarungsdauer von einem der Beteiligten gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

(2) Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Abs. 1 Satz 3 gilt entsprechend.

§ 6 Schriftform und Nebenabreden

Nebenabreden zu dieser Vereinbarung bestehen nicht. Änderungen bzw. Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

§ 7 Inkrafttreten

Die Zweckvereinbarung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung der Zweckvereinbarung im Amtsblatt der Stadt Flöha sowie im Amtsblatt der Stadt Oederan, aber nicht vor dem 01.06.2020, wirksam.

Flöha, den 24.04.2020

Stadt Flöha
Holuscha
Oberbürgermeister

Oederan, den 13.05.2020

Stadt Oederan
Schneider
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 07/2020 der Stadt Flöha über die Betriebskosten nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG und § 8 SächsFöSchulBetrVO für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €	Hort 6 h Förderzentrum in €
erforderliche Personalkosten	959,60	399,83	215,91	348,47
erforderliche Sachkosten	344,76	143,65	77,57	121,96
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.304,36	543,48	293,48	470,43

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €	Hort 6 h Förderzentrum in €
Landeszuschuss	224,35	224,35	149,56	156,19
Elternbeitrag (ungekürzt)	222,16	134,77	72,78	73,17
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	857,85	184,36	71,14	241,07

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	2.549,38
Gesamt	2.549,38

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €	Hort 6 h Förderzentrum in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	8,02	3,34	1,80	2,91

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	1.326,57
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	58,15
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	1.384,72

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	224,35
Elternbeitrag (ungekürzt)	222,16
Gemeinde	938,21

Flöha, 24.06.2020


Holuscha
Oberbürgermeister

Beschlüsse der 9. Sitzung des Stadtrates Flöha am 28.05.2020

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Rückbau Wohngebäude E.-Thälmann-Straße 14

Beschluss-Nr.: 048/9/2020

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung – Vorhaben: Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 – 4. Bauabschnitt / Außenanlagen – 2. Teilabschnitt

Beschluss-Nr.: 049/9/2020

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung – Vorhaben: Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße – 1. Bauabschnitt

Beschluss-Nr.: 050/9/2020

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Erwerb Kommunalfahrzeug Bauhof

Beschluss-Nr.: 051/9/2020

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zum Ankauf des Flurstücks Nr. 333/16, Gemarkung Plaue

Beschluss-Nr.: 052/9/2020

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Hinweis:

Den kompletten Wortlaut der Ratsprotokolle finden Sie auf der Internetpräsenz der Stadt Flöha unter Stadt Verwaltung – Stadtpolitik – Ratsarchiv oder im Schaukasten am Rathaus und am Volkshaus im OT Falkenau.

Zur aktuellen Corona-Situation und der Umgang miteinander

Der Corona-Virus hat unseren Alltag in vielen Bereichen verändert und auch auf den Kopf gestellt. Die Lockerungen im Umgang mit der Pandemie waren sinnvoll und angemessen. Gleichzeitig bergen sie aber auch die Gefahr der Leichtfertigkeit im Umgang mit der heimtückischen Krankheit.

Wir müssen uns immer wieder vergegenwärtigen, dass die Verbreitung der ansteckenden Krankheit noch immer weiter fortschreitet und die Gesundheitsgefahr nicht unterschätzt werden darf. Auch wenn sich die Krankheit bei vielen Infizierten symptomfrei oder mit relativ harmlosen Verläufen zeigt, bleibt es doch eine hochgradig infektiöse Gefahr, die auch in einigen Fällen sehr schwere Krankheitsverläufe mit tödlichem Ausgang zur Folge haben kann.

Nachdem wir über mehrere Monate bei den Infektionszahlen keine Veränderungen in Flöha verzeichnen konnten, sind am 22. Juni 2020 gleich drei neue Fälle hinzugekommen. Auch im Landkreis ist die derzeitige Entwicklung ernüchternd.

Die aktuelle Lage in Bezug auf die Entwicklung der Infektionszahlen zeigt uns durch die nunmehr vermehrten Tests in einzelnen Orten oder Einrichtungen das wirkliche Ausmaß der Verbreitung des Virus.

Deshalb bitte und mahne ich zugleich, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Flöha die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten, um einer weiteren raschen Ausbreitung des Corona-Virus entgegenzuwirken.

Es geht nicht darum, ständig den Teufel an die Wand zu malen und zu spekulieren, wie sich die Lage eventuell in den Sommermonaten und danach entwickeln könnte.

Es geht um das Verständnis gegenüber denjenigen, die um ihre Gesundheit besorgt sind und um das kritische Hinterfragen allzu leichtfertiger Haltungen und Verhaltensweisen. Ja, es geht um das solidarische Miteinander, das mit dazu beitragen soll, die gegenwärtige Corona-Krise zu überwinden und eine Spaltung unserer Gesellschaft zu verhindern.

Volker Holuscha

Oberbürgermeister

Psyche stärken in Zeiten von Corona

Verzweiflung ist menschlich. Hilfe ist menschlich.

Der Sozialpsychiatrische Dienst vermittelt bei Bedarf zu einer Vielzahl weiterer Einrichtungen der Gemeindepsychiatrie und Suchthilfe im Landkreis Mittelsachsen. Mehr Informationen dazu gibt es auch unter www.landkreismittelsachsen.de, Suchwort Psychiatrieplan, im Internet.



Zu dieser Problematik können Sie auf unserer Internetseite unter www.floeha.de auch einen Informations-Flyer über den nebenstehenden QR-Code herunterladen

Weitere Lockerungen für den Sportstättenbetrieb

Auf der Grundlage der am 3. Juni 2020 erlassenen Corona-Schutzverordnung des Freistaates Sachsen hat die Stadtverwaltung neue Hygieneregungen für die Benutzung der Sportstätten verfügt.

Wesentliche Änderungen sind:

- Die Sportstätten stehen sowohl dem Vereins- als auch dem Breitensport zur Verfügung.
- Die Verantwortlichen haben die Teilnehmer der sportlichen Betätigung jeweils schriftlich zu erfassen.
- Unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern ist das Umkleiden und Duschen der Sportlerinnen und Sportler eingeschränkt wieder erlaubt.
- Trainingsarten mit Mannschaftsspielcharakter sind wieder zulässig.
- Während der Benutzung der Sportstätten ist weiterhin kein Publikumsverkehr zugelassen.
- Die Benutzer der Sportanlagen sind für die Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften verantwortlich.

Diese Regelungen treten ab dem 8. Juni in Kraft und gelten bis auf Weiteres.

Volker Holuscha

Oberbürgermeister

Stand: 08.06.2020



Hygienevorschriften über den nebenstehenden QR-Code downloaden

Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Flöha

Im Bauamt der Stadtverwaltung Flöha ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Gemeindevollzugsbediensteten im Sachgebiet Verkehrs- und Bußgeldbehörde

zunächst befristet für ein Jahr zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Streifendienst im Stadtgebiet Flöha einschließlich des Ortsteils Falkenau zu Fuß oder mit Dienst-Kfz
- Überwachung des ruhenden Verkehrs im Außendienst einschließlich Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Mitwirkung beim Vollzug überörtlicher und örtlicher ordnungsrechtlicher Vorschriften
- Mitwirkung bei Angelegenheiten der Straßenverkehrsbehörde (Kontrolle verkehrsrechtlicher Anordnungen)
- Amtshilfe für andere Behörden

Eine spätere Änderung des Aufgabengebietes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine abgeschlossene mindestens dreijährige Berufsausbildung
- umfangreiche Kenntnisse in den zum Aufgabengebiet gehörenden Rechtsgebieten bzw. die Bereitschaft zur Teilnahme an entsprechenden Weiterbildungen
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie Bereitschaft zu Schicht-, Mehrarbeit und Rufbereitschaft auch an Wochenenden und zu Nachtzeiten sowie die gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Außendienst bei allen Witterungsbedingungen
- sicherer Umgang mit PC Standardsoftware und Bereitschaft zur Nutzung der technischen Infrastruktur im Sachgebiet

- Bürgerfreundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung und zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Wir bieten Ihnen:

- Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr. Eine Weiterbeschäftigung ist jedoch bei Bewährung vorgesehen.
- Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden und kann im Rahmen unserer internen Dienstvereinbarung familienfreundlich und flexibel gestaltet werden.
- Leistungen des öffentlichen Dienstes wie z.B. 30 Tage Jahresurlaub, tarifliche Bezahlung, eine zusätzliche Altersvorsorge bei der ZVK, Möglichkeiten der Entgeltumwandlung
- Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD/VKA und beinhaltet auch zukünftige Tarifierungen

Wenn Sie sich diese vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe mit den notwendigen Kompetenzen zutrauen und Ihr Interesse geweckt ist, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.07.2020** an die

**Stadtverwaltung Flöha,
Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler,
Augustusburger Straße 90 in 09557 Flöha
oder an personal@floeha.de.**

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können.

Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Flöha

Bei der Stadtverwaltung Flöha ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Gemeindevollzugsbediensteten zur Erfüllung von Aufgaben der Polizeibehörden im Rahmen einer Zweckvereinbarung mit den beteiligten Kommunen (Stadt Flöha, Stadt Augustusburg, Stadt Oederan, Gemeinde Eppendorf, Gemeinde Leubsdorf, Gemeinde Niederwiesa)

zunächst befristet für ein Jahr zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Streifendienst im Gebiet der beteiligten Kommunen zu Fuß oder mit Dienst-Kfz
- Mitwirkung bei Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Mitwirkung bei der kriminalpräventiven Arbeit im Rahmen des Projektes ASSKomm
- Mitwirkung beim Vollzug überörtlicher und örtlicher ordnungsrechtlicher Vorschriften
- Überwachung des ruhenden Verkehrs im Außendienst einschließlich Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Zusammenarbeit mit dem Polizeivollzugsdienst

Eine spätere Änderung des Aufgabengebietes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine abgeschlossene mindestens dreijährige Berufsausbildung
- umfangreiche Kenntnisse in den zum Aufgabengebiet gehörenden Rechtsgebieten bzw. die Bereitschaft zur Teilnahme an entsprechenden Weiterbildungen
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie Bereitschaft zu Schicht-, Mehrarbeit und Rufbereitschaft auch an Wochenenden und zu Nachtzeiten sowie die gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Außendienst bei allen Witterungsbedingungen
- sicherer Umgang mit PC Standardsoftware und Bereitschaft zur Nutzung der technischen Infrastruktur im Sachgebiet
- Bürgerfreundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung und zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Wir bieten Ihnen:

- Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr. Eine Weiterbeschäftigung ist jedoch bei Bewährung vorgesehen.

- Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden und kann im Rahmen unserer internen Dienstvereinbarung familienfreundlich und flexibel gestaltet werden.
- Leistungen des öffentlichen Dienstes wie z.B. 30 Tage Jahresurlaub, tarifliche Bezahlung, eine zusätzliche Altersvorsorge bei der ZVK, Möglichkeiten der Entgeltumwandlung
- Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD/VKA E8 und beinhaltet auch zukünftige Tarifanpassungen

Wenn Sie sich diese vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe mit den notwendigen Kompetenzen zutrauen und Ihr Interesse geweckt ist, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.07.2020** an die

**Stadtverwaltung Flöha,
Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler,
Augustusburger Straße 90 in 09557 Flöha
oder an personal@floeha.de.**

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation und Eigenschaft bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. □

Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Flöha

Bei der Stadt Flöha ist ab 01.01.2021 im Hort des „Förderschulzentrums Flöha“ eine Stelle

einer Erzieherin/eines Erziehers (m/w/d)

zunächst befristet für ein Jahr zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- die eigenständige pädagogische Bildung und Erziehung der Kinder in der Altersgruppe 6 – 11 Jahre entsprechend der pädagogischen Konzeption der Einrichtung,
- die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern,
- die Planung, Durchführung und Nachbereitung pädagogischer Prozesse
- die Zusammenarbeit mit der Schule sowie anderen Institutionen

Wir erwarten von Ihnen:

- Qualifikation entsprechend der Sächsischen Förderschulbetreuungsverordnung:
 - Staatlich anerkannte/r Heilpädagogin/e oder
 - Staatlich anerkannte/r Erzieher/in mit Heilpädagogischer Zusatzqualifikation
- entsprechendes Fachwissen beim Umgang mit Kindern mit besonderem Förderbedarf der Altersgruppe 6 – 11 Jahre
- abgeschlossenes Curriculum zum Sächsischen Bildungsplan
- Verantwortungsbewusstsein, Selbständigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit
- Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung und zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Wir bieten Ihnen:

- Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr. Eine Weiterbeschäftigung ist jedoch bei Bewährung vorgesehen.
- Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden.
- Leistungen des öffentlichen Dienstes wie z.B. 30 Tage Jahresurlaub, tarifliche Bezahlung, eine zusätzliche Altersvorsorge bei der ZVK, Möglichkeiten der Entgeltumwandlung
- Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD/VKA S8b und beinhaltet auch zukünftige Tarifanpassungen

Wenn Sie sich diese vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe mit den notwendigen Kompetenzen zutrauen und Ihr Interesse geweckt ist, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.07.2020** an die

**Stadtverwaltung Flöha,
Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler,
Augustusburger Straße 90 in 09557 Flöha
oder an personal@floeha.de.**

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation und Eigenschaft bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. □

Startschuss für die Instandsetzung der Dr.-Kurt-Fischer-Straße

Mit Baubeginn am Montag, den 22.06.2020 wird die Stadt Flöha eine weitere Straßenbaumaßnahme realisieren. Die notwendige Instandsetzung der Dr.-Kurt-Fischer Straße wird von der Fa. Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, welche eine Fahrbahnverbreiterung mit Verschiebung (Versetzen) des Fußweges sowie eine Vergrößerung des Kurvenradius für den Busverkehr vorsieht, ausgeführt.

Im Zuge der Bauarbeiten wird es im Bereich zwischen „Fritz-Heckert-Straße“ und der Straße „Zur Baumwolle“ bis zur geplanten Baufertigstellung Anfang September 2020 zu einer Vollsperrung kommen. Die Verkehrsführung wird entsprechend umgeleitet. Für die Erreichbarkeit des Parkplatzes Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12-22 wird eine provisorische Zufahrt zur Dr.-Theodor-Neubauer-Straße errichtet. Für die Dauer der Baumaßnahme muss auch die Nutzung der Parkplätze entlang der Dr.-Kurt-Fischer-Straße weichen, vorübergehend dient hierfür

der öffentliche Parkplatz im Gelände der „Alten Baumwolle“. Die Zufahrt für Anlieger der Dr.-Kurt-Fischer-Straße Hausnummer 1a bis Hausnummer 17 sowie Rettungs- und Entsorgungsfahrzeuge wird gewährleistet, allerdings muss zeitweise mit Einschränkungen gerechnet werden.



Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Flöha
SG Tiefbau/Bauhof



MASSIVHAUS-Angebote

Bsp. zeigt Bauvorhaben in Chemnitz:
Massivhaus "ASTERION"
 5 Zimmer



Infos:

03726 724891

Augustusburger Str. 118
 09557 Flöha

floeha@bost-immobilien.de

bost.de

BOST[®]
 Immobilien
 F L Ö H A

Jetzt beraten lassen und attraktive staatliche Fördermittel nutzen!

TAXI - RICHTER

Bei Genehmigungen Ihrer Krankenkasse
 sind wir Ihnen gern behilflich!

- Patientenbeförderung -

☎ 03726 / 39 11

Funk 0172 / 3 46 38 94

Uferstr. 19 c
 09557 Flöha



Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere
 Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte,
 Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungs-
 befugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Unser Beratungsstellenleiterin
Monika Endruschat ist gerne für Sie da!

Beratungsstelle Flöha
 Augustusburger Straße 70,
 Telefon 03726 / 7 89 28 50,
monika.endruschat@vlh.de

(kostenlos)

Info-Telefon 0800 1817616

www.vlh.de



www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

Klein ist das neue Groß

Es ist das
 weltweit kleinste
 Hörgerät
 seiner Klasse

und bietet modernste
 Technologie für maximalen Hörgenuss.

- ✓ 13x in Südwestsachsen
- ✓ eigene Werkstatt
- ✓ eigenes Labor



Es ist wirklich so klein!

Foto: Unitron, Moxi Now

HÖRGERÄTE EHNERT

Flöha

Augustusburger Str. 44

Telefon:

03726 / 71 41 37

Montag, Dienstag, Donnerstag:

9 - 13 / 14 - 18 Uhr

Mittwoch + Freitag:

9 - 13 Uhr

www.hörgeräte-ehnert.de

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

Vorrübergehende Sperrung der „Schwarzen Brücke“ im OT Falkenau

In der ersten Junihälfte sind drei Holzbohlen auf der „Schwarzen Brücke“ eingebrochen. Uns ist nicht bekannt, welche Umstände oder Einwirkungen dazu geführt haben.

Nach einer Kontrolle wurde die Brücke für den Verkehr aus Sicherheitsgründen gesperrt. Neuer Holzbelag ist bereits bestellt. Sobald die Lieferung voraussichtlich Mitte Juli erfolgt, wird dieser durch den Städtischen Bauhof erneuert.

Für die Dauer der Sperrung sind die innerörtlichen Umleitungen zu nutzen.

Stadt Flöha
SG Tiefbau/Bauhof
17.06.2020



Sperrung der „Schwarze Brücke“ im Ortsteil Falkenau.
Foto: E. Enew

Beschädigte Bank wieder aufgestellt



Einen Monat mussten die Besucher der Stadtverwaltung auf die beliebte Bank vor dem Rathaus warten.

Am 21. April 2020 wurde die Sitzgelegenheit von Randalierern unbrauchbar gemacht.

Die Aufstellung der Bank war einst möglich geworden, weil Bürger der Stadt dafür Geld spendeten. Umso bitterer ist es, dass blinde Zerstörungswut sich hier sinnlos entlud.

Bauhofmitarbeiter Roland Melzer (l.) und Bauhofchef Stanimir Enew (r.) montierten die Bank am 20. Mai wieder an ihrem alten Standort.

Für den Transport, das Richten, Schweißen, Lackieren, Verstärken und den Aufbau der Konstruktion musste die Stadt ca. 800 Euro aufwenden.

Sozialschutz-Paket II beschlossen



Neue Regelung beim Bildungs- und Teilhabepaket: Kinder aus bedürftigen Familien sollen in Zeiten von pandemiebedingten Kita- oder

Schulschließungen weiterhin das kostenlose Mittagessen erhalten, das ihnen über das Bildungspaket zusteht.

Die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Kitas und Schulen war während deren Schließung ab Mitte März nicht möglich. Auch nach der Wiederaufnahme des Betriebs wird pandemiebedingt der Besuch von Kitas und Schulen, vor allem der weiterführenden Schulen, nicht für alle immer möglich sein. Damit die Kinder dennoch eine warme Mahlzeit bekommen können, haben die für Bildung und Teilhabe zuständigen Behörden (das Jobcenter, der Sozialhilfeträger und die Ausländerbehörde) entschieden, die Kosten für eine Essenslieferung zu den Kindern und Jugendlichen nach Hause durch den Essensanbieter der Kita oder Schule zu übernehmen, soweit eine solche stattfindet. Dies schließt, anders als noch im Entwurf des neuen Gesetzes vorgesehen, auch die Mehrkosten für die Anlieferung des Mittagessens ein.

Die Regelung gilt für Kinder und Jugendliche mit Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Sie ist zunächst bis 31. Juli 2020 befristet, mit Verlängerungsmöglichkeit für den Bund bis längstens 31. Dezember 2020.

Landratsamt Mittelsachsen
03.06.2020

Flöhas Sportstätten wieder uneingeschränkt nutzbar

Mit Beginn der Corona-Pandemie mussten auch in Flöha alle Sportstätten geschlossen werden. Am 16. März 2020 verfügte der Krisenstab der Stadt Flöha die sofortige Schließung aller Sporteinrichtungen.

Seit Montag, dem 8. Juni 2020 können nun wieder alle Sportstätten in der Stadt uneingeschränkt für den Breitensport genutzt werden.

Voraussetzung ist in jedem Fall die Einhaltung der momentan gültigen Hygienevorschriften.

Zweigstelle der Stadtbibliothek öffnete wieder

Die Zweigstelle der Flöhaer Stadtbibliothek im Ortsteil Falkenau öffnet nach mehrmonatiger Zwangspause wieder. Bedingt durch die Corona-Krise musste auch die Zweigstelle der Flöhaer Bibliothek im Falkenauer Volkshaus schließen.

Am 9. Juni 2020 öffnete die Zweigstelle wieder für den Besucherverkehr. Für Besucher gilt die Einhaltung der aktuell geltenden allgemeinen Hygienevorschriften.

Die Öffnungszeiten der Außenstelle sind jeweils dienstags von 12.30 bis 17.30 Uhr und jeden ersten Dienstag im Monat 9.30 bis 17.30 Uhr

Gute Stimmung am Kindertag



Die Kinder Laurin Porstmann, Lina Richter, Leo Schneider, Elias Richter, Lucy Schneider und Emilian Porstmann (v.l.n.r.) freuten sich, dass der Spielplatz am Auenstadion Flöha offen hatte. Foto: Knut Berger

Mit dem Pfingstmontag, dem Kindertag sowie dem meteorologischen Sommeranfang fielen gleich drei Ereignisse auf den 1. Juni. Und da sich das Wetter mit strahlendem Sonnenschein

und Temperaturen von über 20 Grad von der besten Seite präsentierte, hatten die Leute in und um Flöha auch beste Laune. Als eine kleine Oase der Glückseligkeit erwies sich dabei das Gelände am Auenstadion Flöha. Dort lagen nicht nur die Würste auf dem Grill, vielmehr wurde auch der Zapfhahn regelmäßig bedient. Während die Eltern sowie Großeltern vor allem den arbeitsfreien Pfingstmontag in vollen Zügen genossen, freuten sich die Kids, einen schönen Kindertag zu erleben. Austoben konnten sie sich insbesondere auf dem Spielplatz neben dem Sportcasino, der mit Sandflächen, diversen Klettergerüsten und einer so genannte Matschstrecke ausgerüstet ist.

Auch Wanderer und Radfahrer machen Pause

Zu den Kindern, die es sich auf dem Platz gut gehen ließen, gehörten auch Laurin Porstmann, Lina Richter, Leo Schneider, Elias Richter, Lucy Schneider und Emilian Porstmann. Die Steppkes waren gemeinsam mit ihren Eltern zum Spielplatz gekommen. Doch nicht nur die junge Bevölkerung wusste das Angebot des Fördervereins für Nachwuchssport Flöha, der die Anlage betreibt, zu schätzen. Denn zugleich machten zahlreiche Wanderer und Fahrradtouristen am Sportcasino Station, um sich von Musik aus der Konserve unterhalten zu lassen und einen Imbiss zu sich nehmen. kbe

Flöhas Gymnasiasten schlagen sich achtbar

Die Schachmannschaft des Samuel-von-Pufendorf-Gymnasiums Flöha hat sich bei der erstmaligen Teilnahme am Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ gut geschlagen.

Das Team mit Henry Haubold, Paul Etzrodt, Jonas Vogelsang, Richard Leuthier, Oliver Kindt und Jannik Müller belegte in der Wettkampfklasse 4 (Jahrgang 2007 und jünger) unter 23 Teams den 17. Tabellenplatz. Da wegen der Corona-Krise besondere Hygienevorschriften zu beachten waren, wurden die Wettbe-

werbe online und verkürzt über insgesamt nur 5 Runden ausgetragen. Dabei konnte das Flöhaer Team ein Spiel gewinnen, trennte sich von den Gegnern zweimal unentschieden und verlor zwei Partien.

Die Jungs schlugen sich sehr achtbar. Henry Haubold holte immerhin zwei Drittel aller möglichen Punkte, Richard Leuthier die Hälfte der zu vergebenen Zähler. „Es war ein sehr schönes Erlebnis, gegen die besten Teams aus anderen Bundesländern spielen zu dürfen“, sagte Flöhas Trainerin Ulrike Kindt. kbe

AWO Kreisverband Freiberg e.V. eröffnet neue Tagespflege im Wohngebiet Sattelgut in Flöha

Die Baumaßnahmen der neuen Tagespflege im Plau-Center in Flöha sind abgeschlossen.

Der eigentlichen Eröffnung der Tagespflege für Senioren stünde nichts mehr im Wege. Allerdings können wir zum derzeitigen Zeitpunkt nicht sagen, wann wir aufgrund der Corona-Krise die ersten Gäste begrüßen und betreuen dürfen.

Unser Team der Tagespflege steht Ihnen aber gern für einen persönlichen Gesprächs- und Besichtigungstermin zur Verfügung. Unter der Telefonnummer 03726 6979160 können Sie sich informieren und beraten lassen sowie die Räumlichkeiten anschauen. Die Tagespflege ist eingebettet in das Wohngebiet am Sattelgut in Flöha. Am Standort in der Fritz-Heckert-Straße 60 wird Platz für 15 Pflegebedürftige sein, welche in der Zeit von 8:00 – 17:00 Uhr betreut werden können.

In unmittelbarer Nähe befinden sich eine Apotheke, eine Arztpraxis, eine Physiotherapie, ein Friseur sowie schöne kleine Geschäfte. Der nahegelegene Wald lädt zum Genießen der Natur bei entspannenden Spaziergängen ein.

Die Flächen sind bestens geeignet, um auch künftige Angebote der AWO Freiberg, wie die Schaffung von Räumen für Begegnung für Jung und Alt und für ein gemeinsames und soziales Miteinander in Flöha am Sattelgut nachhaltig zu etablieren.

Über unsere neue Tagespflege:

- modern eingerichtet,
- gemütliche, lichtdurchflutete Gemeinschafts- und Ruheräume,
- Gemeinschaftsküche,
- rollstuhlgerechtes Duschen oder Pflegebad im Haus,
- Therapieraum für externe Anbieter, z. B. Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie,
- großzügige, überdachte Terrasse zum Verweilen und Bewegen,
- barrierefrei und rollstuhlgerecht,
- Parkplätze am Haus,
- abwechslungsreiche Beschäftigungsangebote,
- jährliche Veranstaltungen, Feste und Ausflüge



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.awo-freiberg.de

Waldbrandgefahr ist nicht zu unterschätzen

Akute Waldbrandgefahren sind im Freistaat Sachsen immer wieder ein Thema. Gebiete um Leipzig oder in der Lausitz sind regelmäßig von Waldbränden betroffen.

Für die Stadt Flöha spielt hingegen diese Problematik auf Grund der Wald- und Bodenbeschaffenheit momentan weniger eine Rolle.

Die klimatischen Entwicklungen der vergangenen Jahre zeigen jedoch, dass die zunehmende Trockenheit auch in unserer Region Waldbrände nicht ausschließt und zunehmend bei der Bewertung der Gefahrenlagen in unserer Stadt eine Rolle spielt.

Waldbrandgefährdungen werden nach regionalen Unterschieden eingestuft. Es gelten folgende Gefahrenklassen:

1. **Waldbrandgefahrenklasse A** Gebiete mit hoher Waldbrandgefahr
2. **Waldbrandgefahrenklasse B** Gebiete mit mittlerer Waldbrandgefahr
3. **Waldbrandgefahrenklasse C** Gebiete mit geringer Waldbrandgefahr

Mit Hilfe von fünf Waldbrandgefahrenstufen wird die aktuelle witterungs-, standorts- und vegetationsabhängige Waldbrandgefahr wie folgt dargestellt:

- 1 sehr geringe Gefahr
- 2 geringe Gefahr
- 3 mittlere Gefahr
- 4 hohe Gefahr
- 5 sehr hohe Gefahr

Die Ausweisung der Waldbrandgefahrenklassen beruht auf den langjährig statistisch erfassten Waldbränden, deren Brandfläche und Häufigkeit unter Berücksichtigung der Zünd- und Brennbe-



Auch in der Flöhaer Struth gibt es einen hohen Bestand an Nadelhölzern, der bei länger anhaltender Trockenheit durchaus zum Problem werden könnte.
Foto: rs.

reitschaft vorhandener Waldstrukturen (Baumartenzusammensetzung und Alter) sowie regionaler Standort- und Klimaverhältnisse.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst veröffentlicht ständig die aktuelle Warnlage zur Waldbrandgefährdung unter der Internetseite www.forsten.sachsen.de/wald/184.htm.

Dort können diese abgerufen werden.

Zuständig für den Brandschutz in der Stadt Flöha ist das Sachgebiet Ordnungsverwaltung, Brand- u. Katastrophenschutz

E-Mail: feuerwehr@floeha.de

Telefon: 03726 791161

Fax: 03726 791188



Mit Bus & Bahn günstig durch die Sommerferien

- Ferien-Ticket Sachsen kostet 30 Euro
- Lokale Variante für VMS und VVV ist 11 Euro billiger
- Tickets gelten in den Sommerferien für alle Busse, Straßenbahnen und Nahverkehrszüge

Chemnitz – In einem Monat starten die Sommerferien und mehr Schüler als gewöhnlich verbringen in diesem Jahr diese Zeit in Sachsen. Damit sie trotzdem viel erleben und rundum mobil sind, bieten die sächsischen Verkehrsverbünde passende Tickets für Schüler und Azubis bis 20 Jahre an.

Zum einen gibt es das Ferien-Ticket Sachsen, das im gesamten Freistaat gilt. Alternativ bieten VMS und VVV ein Ferien-Ticket für Mittelsachsen und das Vogtland an.

Das Ferien-Ticket Sachsen kostet 30 Euro und gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg.

Schüler und Azubis, die nur in ihren Heimatregionen unterwegs

sind, können die lokalen Varianten des Ferien-Tickets von VMS und VVV nutzen. Es kostet 19 Euro und gilt in beiden Verkehrsverbänden in allen Bussen, Straßenbahnen, Nahverkehrszügen. Beide Tickets gelten täglich vom 18. Juli bis 30. August 2020, das Ferien-Ticket Sachsen ebenfalls, allerdings nicht montags bis freitags zwischen 4 Uhr und 8 Uhr. Die Schüler und Azubis benötigen eine Kundenkarte der Verbände oder einen Schülerausweis. Zusätzlich gehört der Name auf das Ticket, da es nicht an andere Personen weitergegeben werden darf. Ein Fahrrad kann fast überall kostenfrei mit. Alle Details rund um die Tickets haben die Verbände online auf der gemeinsamen Seite www.dein-ferienticket.de zusammengefasst.

Die Ferien-Tickets gibt es in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen, an allen Automaten sowie bei vielen Zugbegleitern und Busfahrern im Stadt- und Regionalverkehr.

Beratungs-Hotline: 0371 40008-88.



Nicht nur bei Spitzen ein Spitzenunternehmen

Das Flöhaer Unternehmen SPIGA GmbH im Gewerbegebiet Flöha-Falkenau gehört zu den wenigen sächsischen Unternehmen, das sich mit Beginn der Corona-Pandemie schnell den aktuellen Herausforderungen gestellt hat. Mit der Produktion von Gesichtsmasken leistet der Betrieb nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Krise, auch für das Unternehmen selbst konnte so Kurzarbeit für die Beschäftigten vermieden wer-

den. Mit einem kurzen Videobeitrag möchten wir auf die Stärken eines Flöhaer Unternehmens mit Stolz verweisen.



Zum Download des Videos nebenstehenden QR-Code einlesen.



Mehrmengen an Papier und Pappe an den Wertstoffhöfen abgeben

Immer häufiger stehen große Mengen an Altpapier und Pappe neben den Blauen Tonnen zur Abholung bereit. Das ist nicht zuletzt auf den boomenden Internethandel in Zeiten der Corona-Pandemie zurückzuführen.

Das Abstellen von großen Mengen an Altpapier neben der Tonne behindert die Entsorgungstouren und kann zu Entsorgungsausfällen führen. Bürger, die Mehrmengen an Altpapier oder -pappe entsorgen wollen, werden gebeten, einen der 10 Wertstoffhöfe im Landkreis zu nutzen. Die Entsorgung von Altpapier ist dort kostenfrei möglich.

Sollten sehr große Mengen an Altpapier oder -pappe (siehe Bild) neben die Abfallbehälter gestellt werden, müssen diese durch die Müllwerker zurückgelassen und durch die Anwohner gesondert entsorgt werden.

Außerdem gilt:

Gewerbetreibende sind eigenständig für die Entsorgung ihres gewerblichen Papier- und Pappabfalls verantwortlich, wenn diese haushaltsüblichen Mengen übersteigt.



Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Str. 95
09599 Freiberg
www.ekm-mittelsachsen.de/



Pilzberatung im Landkreis Mittelsachsen

Bald beginnt die Pilzsaison. Sammler müssen darauf achten, nur genießbare Pilze mitzunehmen. Das Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Mittelsachsen gibt dazu nachfolgende Hinweise.



- Sammeln Sie nur Speisepilze, die Sie genau kennen.
- Sammeln Sie nur zum Eigenbedarf und verarbeiten Sie die Pilze sofort.
- Sammeln Sie keine alten Pilze. Sie sind ungeeignet, weil sie meist verdorben oder madig sind.
- Sammeln Sie nicht in Plastiktüten. Pilze verderben darin sehr schnell.

- Pilzbücher helfen weiter; der Pilzberater ist die zuverlässigere Option, weil Pilze sehr variabel sind. Er kann Sie mit seiner langjährigen Erfahrung am besten beraten.
- Pilze unterschiedlichen Alters erleichtern die Bestimmungsarbeit.

Pilzberater in der Stadt Flöha sind:

- **Sebastian Friese**
Pufendorfstraße 8, 09557 Flöha, Mobil 0173 8382885,
E-Mail: friese.sebastian@gmx.de
- **Jörg Oehme**
Fritz-Heckert-Straße 30, 09557 Flöha, Tel. 03726 4869,
Mobil 0174 4012230, E-Mail: oehme.joerg@freenet.de



Bei den „Old-Ladys“ gibt sie den Ton an

Karola Koch aus Falkenau feierte ihren 80. Geburtstag.

Für Karola Koch ist es praktisch unmöglich, unerkannt durch ihren Heimatort Falkenau zu laufen. Denn die umtriebige Frau engagiert sich seit Jahrzehnten in vielfacher Hinsicht ehrenamtlich auf verschiedenen Ebenen.

Die ehemalige Lehrerin hat in ihrer Freizeit unzählige Stunden in der Turnhalle zugebracht. Generationen von Frauen ist Karola Koch als Übungsleiterin der Frauen-Sportgruppe bekannt. Am 10. Juni 2020 feierte die ehemalige Pädagogin ihren 80. Geburtstag.

Die Jubilarin ist in Lobenstein aufgewachsen und kam wegen des Pädagogik-Studiums ins damalige Karl-Marx-Stadt. Schließlich zog sie nach Falkenau und fühlte sich dort schnell heimisch. „Ich habe danach nie überlegt, wieder weg zu ziehen. Allein die Landschaft rund um Falkenau ist doch herrlich“, schmunzelt die Jubilarin. 1962 fasste die gebürtige Thüringerin den Entschluss, eine Frauen-Sportgruppe zu gründen. Da diese auf Dauer keinen Bestand hatte, trat sie in die Trainingsstunden der damaligen Falkenauer Sport-Institution Edmund Lehmann ein. „Dort übernahm ich sofort die Aufgabe einer Vorturnerin“, erinnert sich die Seniorin. Noch heute gibt sie den Ton mit an, wenn die „Old-Ladys“ des TSV Falkenau ihr Pensum absolvieren. „Früher haben wir an



Karola Koch aus Falkenau ist seit Jahrzehnten gesellschaftlich aktiv. Am 10. Juni hat sie ihren 80. Geburtstag gefeiert. Foto: Knut Berger

vielen Geräten geturnt. Seit vielen Jahren steht aber die Gymnastik im Vordergrund. Dabei nutzen wir auch Kleingeräte, wie Bälle, Reifen und Keulen. Auch die Sprossenwand wird während unseren Sporteinheiten mit genutzt“, berichtet die Sport-Aktivistin. Rund 40 Mitglieder zählt die Gruppe, die sich immer montags versammelt, um sich eine reichliche Stunde fit zu halten. Beachtlich ist dabei, dass mit Hella Morgenstern und Lisa Otto zwei Damen dabei sind, die jeweils ihren 90. Geburtstag bereits hinter sich haben.

Wenn das Übungs-Programm absolviert ist, sitzen die Damen noch oft in gemütlicher Runde zusammen und schwatzen über Gott und die Welt. Zudem findet jedes Jahr eine Ausfahrt statt. So besuchten die Damen aus dem Flöhaer Ortsteil schon viele Gegenden Deutschlands. „Das schweiß unsere Truppe immer mehr zusammen“, sagt die Ex-Lehrerin, die Mutter zweier Söhne ist, 8 Enkel und 5 Urenkel hat und von den gemeinsamen Exkur-

sionen regelmäßig Reiseberichte in Versform verfasst. Doch damit sind die Aktivitäten der von Karola Koch angeführten „Old-Ladys“ längst noch nicht erschöpft. Eigentlich hätten sie im Juni wieder einen großen Einsatz gehabt. Sie zählen beim traditionellen Falkenauer Bergcrosslauf zu den treuen Helferinnen, die zum Gelingen dieser Breitensportveranstaltung beitragen. „Auf die Truppe ist seit Jahren immer Verlass“, sagt der Chef des Bergcrosslaufes Thomas Schröder. Leider musste das Laufevent in diesem Jahr wegen der Corona-Krise zunächst abgesagt werden, soll aber im September stattfinden. Karola Koch engagiert sich ebenfalls im Seniorenclub Falkenau als stellvertretende Chefin. „Dort organisieren wir sehr viele Aktivitäten. So gibt es bei uns im Volkshaus wochentäglich Mittagessen, einmal im Monat findet ein Tanz statt“, ist von der Falkenauerin zu hören. „Und wenn es die Zeit hergibt, kann ich stundenlang rätseln“, gibt sie unumwunden zu. kbe.

SOCCER CITY – das innovative Fußball-Ferien-Camp in Pockau Zwei Trainingslager für 11-16jährige



Vom 26. Juli bis 1. August (für 11-13jährige) und vom 2. bis 8. August (für 14-16jährige) findet zum neunten Mal das internationale Fußball-Camp SOCCER CITY im Pockauer Flöhatal-Stadion statt.

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training steht ein kompetentes Übungsleiter-Team zur Verfügung, das während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und eine „Mini-Weltmeisterschaft“ geplant.

Die Teilnahme kostet zwischen 209 und 239 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Verpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, der sportmissionarische Dienst der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg. SOCCER CITY wurde 2012 vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Aufgrund der aktuellen Lage hat SOCCER CITY einen medizinischen Beirat etabliert und wird alle nötigen Vorkehrungen treffen, damit das Camp auch dieses Jahr stattfinden kann und das Fußball-Ferien-Feeling gerettet ist.

Anmeldungen sind online über www.soccer-city.org oder telefonisch unter (0 37 35) 60 86 222 möglich.

Fahrerlaubnisbehörde öffnet ab 9. Juni wieder regulär

Der Zutritt zur Fahrerlaubnisbehörde, Straße des Friedens 9a in Döbeln, ist seit Dienstag dem 9. Juni 2020 innerhalb der regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes auch ohne Terminvereinbarung wieder möglich.

Öffnungszeiten:

Di, Do	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr (17:30 Uhr Annahmeschluss)
Fr	09:00 bis 12:00 Uhr

Grundvoraussetzung dafür ist die Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Den Zutritt zur Fahrerlaubnisbehörde regeln Security-Mitarbeiter.

Besucher müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen und den Erfassungsbogen zur gegebenenfalls erforderlichen Infektionskettenverfolgung ausfüllen.

Innerhalb der regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes werden dann keine Termine mehr vergeben, um die aufwendige Telefon-Terminvergabe in Bearbeitungskapazität wandeln zu können.

Zutritt zu den Wartebereichen wird unter Berücksichtigung der Abstandsregeln für die im Wartebereich möglichen Plätze gewährt. Das sind in der Hauptstelle Döbeln maximal neun Personen, Begleitpersonen müssen bitte vor dem Gebäude warten. Vor dem Gebäude ist unter Abstandswahrung eine Reihe zu bilden.

Die Servicestellen in Freiberg und Mittweida bleiben vorläufig noch geschlossen. Über eine Wiedereröffnung wird rechtzeitig informiert.

Um die Zahl persönlicher Kontakte auch weiterhin gering zu halten, können Anträge auf Ersterteilung einer Fahrerlaubnis vorläufig auch per Post eingereicht werden. Die Fahrerlaubnisbehörde weist darauf hin, dass die Bearbeitung nur dann möglich ist, wenn die Unterlagen vollständig eingereicht werden und alle Unterschriften (auch die der Erziehungsberechtigten) vorhanden sind.

Hinweise zu den für die jeweilige Fahrerlaubnisklasse notwendigen Antragsunterlagen sind im Internetauftritt des Landratsamtes Mittelsachsen zu finden:

- Fahrerlaubnis – erstmalige Erteilung
- Fahrerlaubnis – Führerschein mit 17
- Fahrerlaubnis – Mopedführerschein mit 15

Bitte zusätzlich eine Ausweiskopie (Vorder- und Rückseite) des Antragstellers beilegen und eine E-Mail-Anschrift/Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angeben. Des Weiteren müssen das Formular „Erklärung“ und das „Kontrollblatt“ ausgefüllt und unterschrieben mitübersandt werden.

Der Download der Formulare ist ebenfalls auf der Homepage des Landratsamtes Mittelsachsen unter <https://www.landkreis-mittelsachsen.de>

Günstigere Ticketpreise

Chemnitz, Leipzig, Dresden, – Tickets für eine Streckenlänge von mindestens 50 km werden ab dem 14. Juni günstiger. Auch die Fahrgäste der Mitteldeutschen Regiobahn (MRB) profitieren von dieser Preissenkung.

Die zu Jahresbeginn beschlossene Senkung der Mehrwertsteuer auf Zugtickets wird sachsen- und deutschlandweit im Nahverkehr zum 14. Juni umgesetzt. Generell wird das Zugfahren für alle Fahrgäste ab einer einfachen Streckenlänge von mindestens 50 km günstiger. Bei der Mitteldeutschen Regiobahn (MRB) bedeutet die Senkung der Mehrwertsteuer, dass die hauseigenen Produkte Guten-Tag-Ticket und DOPPEL-DEAL ebenfalls günstiger werden. So kostet beispielsweise das Guten-Tag-Ticket für fünf Personen dann lediglich 8,60 Euro pro Person.

Eine Umsetzung der aktuellen Anpassung der Mehrwertsteuer, die im Rahmen des Konjunkturpakets der Bundesregierung für einen begrenzten Zeitraum beschlossen wurde, wäre aufgrund der notwendigen technischen Anpassungen erst zum Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2020 möglich. Aktuell finden umfangreiche Abstimmungen bei den 27 Aufgabenträgern, rund

50 Verkehrsverbänden und allen Nahverkehrsunternehmen in Deutschland statt, um Lösungen für die Weitergabe der beschlossenen Mehrwertsteuersenkung an die Fahrgäste abzustimmen.

Mitteldeutschen Regiobahn
12.06.2020

Über die Mitteldeutsche Regiobahn:

Unter der Marke Mitteldeutsche Regiobahn (MRB) erbringt die Transdev-Gruppe in Sachsen Schienenpersonennahverkehrsleistungen auf der Regional-Expresslinie RE 6 Leipzig – Chemnitz, der Regionalbahn-Linie RB 110 Leipzig – Döbeln, im Elektronetz Mittelsachsen mit den Verbindungen RE 3 Dresden – Hof, RB 30 Dresden – Zwickau und RB 45 Chemnitz – Elsterwerda und im VVO-Dieselnetz mit Bahnstrecken zwischen Dresden, Königsbrück, Kamenz und Altenberg sowie zwischen Pirna und Sebnitz. An den Standorten Dresden, Leipzig und Chemnitz sind derzeit über 400 Mitarbeiter beschäftigt. Das Streckennetz der Mitteldeutschen Regiobahn umfasst ca. 9,7 Mio. Zugkilometer. □

VMS startet Saisonverkehr nach Tschechien Wochenendfahrten bis 27. September 2020 zwischen Cranzahl und Vejprty

Am 20. Juni startet der grenzüberschreitende Bahn-Saisonverkehr nach Tschechien zwischen Cranzahl und Vejprty.

Der VMS hat diesen elf Kilometer langen Streckenabschnitt gemeinsam mit dem tschechischen Kreis Usti nad Labem bestellt und unterstützt das Vorhaben mit 20.000 Euro auf deutscher Seite. Ursprünglich sollten die Züge bereits Ende April rollen, doch die Corona-Krise verzögerte den Start. Beauftragt ist die Erzgebirgsbahn. Sie lässt als Subunternehmen die tschechische Länderbahn CZ s.r.o. fahren.

Der grenzüberschreitende Verkehr auf der 11 Kilometer langen Strecke verbindet damit an Wochenenden nicht nur Cranzahl mit Vejprty, sondern auch Chemnitz mit Chomutov über eine Bahndistanz von 130 Kilometern.

Bis Ende September gibt es damit sonntags und sonntags jeweils früh, mittags und nachmittags eine Verbindung (ein Umstieg in Cranzahl) zwischen Nordböhmen und dem Zentrum Mittelsachsens. □

„genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“ Besondere Zeiten, besonderes Motto: Gib, was du kannst – Aktionstag 2020“

Die Covid-19-Pandemie stellt nicht nur unseren Alltag völlig auf den Kopf, sie gefährdet Existenzen und lässt viele Familien sorgenvoll in die Zukunft blicken. Die Nachwirkungen werden in erheblichem Maße unsere Kinder und Jugendlichen spüren. Die unter ihnen, die bereits vor Corona benachteiligt waren und ebenso die, deren Lebenswirklichkeit sich jetzt gravierend geändert hat. Keinesfalls dürfen wir zulassen, dass junge Menschen in dieser Zeit sowohl mit ihren Sorgen, aber auch mit ihren Fähigkeiten unbeachtet bleiben.

Mehr denn je braucht es jetzt positive Signale – für unsere Kinder, für deren Familien und für das Miteinander in unseren Städten. **Wir haben uns daher entschlossen, den „genialsozial-Aktionstag“ 2020 unter ein neues Motto zu stellen:**

GIB, WAS DU KANNST!

In 15 Jahren „genialsozial“ hat sich jedes Mal aufs Neue gezeigt: Auch der kleinste Betrag kann Großes bewirken, wenn er von Vielen gegeben wird. Jeder Euro, ist ein wichtiger Euro, wenn er Kindern und Jugendlichen zugutekommt, die in besonderer Weise von Armut und Benachteiligung bedroht sind.

Aus diesem Grund rufen wir dieses Jahr zu einer für uns ungewohnten Form des Engagements auf. Ab **12.06.20** kann unter www.99funken.de/genialsozial finanziell unterstützt oder gespendet werden. Für alle, die helfen möchten, haben wir uns ein

tolles Dankeschön ausgedacht. Die gesammelten Gelder werden Kindern und Jugendlichen in Sachsen zugutekommen, um den Nachwehen der Krise etwas entgegenzusetzen zu können.

Zum Aktionstag am **14.07.20** werden zudem Menschen, die „genialsozial“ jedes Jahr unterstützen, zu Wort kommen. Eltern, Lehrkräfte, Arbeitgeber*innen, Ehrenamtliche, Schüler*innen, Politiker: Engagierte Sachsen eben, deren Wirken wir sichtbar machen wollen.

Und noch eine Besonderheit in diesem Jahr: Die sächsischen Arbeitgeber*innen unterstützen die Schüler*innen von je her bei Ihrem Vorhaben, Geld für benachteiligte Kinder und Jugendliche zu verdienen. Diese Hilfsbereitschaft von beiden Seiten macht die Aktionstage überhaupt erst möglich und so erfolgreich. In der aktuellen Situation möchten wir die Engagementbereitschaft der Schüler*innen daher für einen außergewöhnlichen Gedanken gewinnen:

Sollte es in Sachsen Unternehmen, kleinere Geschäfte, Gewerbe, Vereine oder Privatpersonen geben, die helfende Hände nach dem Lockdown dringend gebrauchen können, möchten wir die „genialsozial-Schüler*innen“ bestärken, für einen Tag, am **15.10.2020**, mit anzupacken, auch wenn es dafür vielleicht keinen Lohn geben kann. Wer sich als Arbeitgeber*in dennoch in der Lage sieht, einen kleinen Betrag zu zahlen, den/die bitten wir **„Gib, was du kannst!“**

Wer mitmachen, spenden oder Unterstützung erfragen möchte, findet alle wichtigen Informationen unter: www.genialsozial.de.

„Optimismus bedeutet immer ein bisschen mehr zu vertrauen, als man sich sicher sein kann.“ Wir vertrauen deshalb darauf, dass weiterhin viele Sächsinnen und Sachsen helfen wollen, Kinder und Jugendliche gerecht, sicher und glücklich aufwachsen zu sehen.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen e.V.

Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Hauptsponsoren von Beginn an sind die Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband. In diesem Jahr sind daneben die Sparkasse Meißen und die Sparkassen Versicherung Sachsen besonders engagierte Partner der Aktion. Gemeinsam engagieren sie sich für das Gemeinwohl und die Menschen in Sachsen. □

Werbung

© Grafik: druckgemacht.de

**Wir haben Wohnungen
mit Geschmack!**

www.wvbg-floeha.de

Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha
Augustusburger Straße 50 • 09557 Flöha
Tel. 03726 5899-0 • Fax 03726 6224 • info@wvbg-floeha.de

Familie K.:
„Kinder? Familie? Alles kein Problem mit **malermatthes**. Alles war sauber und sie haben Rücksicht auf den Familienalltag genommen. Der Rundum-Service war einfach klasse. Unser Fazit: Auch mit Familie macht Bauen und Renovieren Spaß.“

JOKA
FACHBERATER

**Farbe + Putz
malermatthes** Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

Gartengeräte & Co.
Eine riesen Auswahl für JEDEN Garten ...

**Baustoffmarkt
HANKE**
GmbH & Co. KG

BAUSTOFFE - BAUMARKT

Beckersberg 2a | 09557 Flöha

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag 06.30 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 03726 / 792909-0

so finden Sie uns

Anzeigen Stadtkurier Flöha
Werbung

MUGLER
DRUCK + VERLAG

Frau Sonja Hengst
03723 / 49 91 47
sonjahengst@mugler-verlag.de

Reparatur und Verkauf von Haushaltgeräten

**Waschgeräte, Geschirrspüler, Kühlgeräte
E-Herde, Einbaugeräte, Ersatzteile und Zubehör**

Telefon: 0 37 26/22 96

Verkaufsstelle:
Hausgeräte & Service Flöha GbR
Augustusbürger Straße 55 · 09557 Flöha
(vormals Grüne Aue)

**BOSCH ZANUSSI
LIEBHERR AEG u.v.m.**

autodeltass

Ihr kompetenter Partner in der Automatisierungstechnik

Maschinenbau
Anlagenbau Service

autodeltass GmbH phone: +49 (0)37207 9967 - 0
Äußere Gerichtsstraße 8 fax: +49 (0)37207 9967 - 20
09661 Hainichen email: info@autodeltass.de
web: www.autodeltass.de

Kfz.Ingenieurbüro Mike Rößler

Plakette fällig?

Amtliche Dienstleistungen

- ▶ HU inkl. „AU“
- ▶ Änderungsabnahmen
- ▶ Oldtimerbegutachtungen

Freiberufliche Dienstleistungen:

- ▶ Erstellung von Unfallgutachten

Kfz-Prüfstelle
Bahnhofstraße 7b
09557 Flöha
Tel.: 03726 716086
Mobil: 0173 3782347
info@gtue-roessler.de
www.gtue-roessler.de



Bestattungsunternehmen Carmen Kunze

Vorsorgeregelungen - Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusbürger Straße 51	☎ 03726 720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	☎ 0371 8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	☎ 037206 2351
09661 Hainichen	Neumarkt 11	☎ 037207 2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	☎ 034322 43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren.
www.bestattung-carmen-kunze.de

Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

TAG UND NACHT
Telefon (03726) 48 06

Augustusbürger Str. 74a, 09557 Flöha
Dagmar Bikkes

www.antea-eberhard-kunze.de

ZEIT FÜR MENSCHEN

qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

NÄHE TUT GUT!

STROM- UND GASPRISE HABEN WIR IM TAL GELASSEN

25 EUR
Tankgutschein
sichern*

Jetzt wechseln!

www.swa-b.de/aktion

Stadtwerke Annaberg-Buchholz
☑ Filiale: Erdmannsdorfer Straße 1 | 09557 Flöha

* Das Angebot gilt für Neukunden bei Abschluss des Aktionstarifs ab 1.000 kWh.

Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakonie Flöha informiert über neue Sprechzeiten und Veranstaltungen.

Unsere Sprechzeiten:

In Flöha, Bahnhofstraße 8 b:

Jeden 2. Dienstag im Monat, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Jeden 4. Dienstag im Monat, 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In Frankenberg, Max-Kästner-Straße 48 c:

Nach Voranmeldung montags bis freitags 8:00 bis 17:00 Uhr möglich

Angebot für Trauernde:

Sie sind herzlich eingeladen zum „Erinnerungscafé“ in Flöha, Bahnhofstraße 8, jeden 3. Dienstag im Monat von 16 bis 18:00 Uhr sowie in Frankenberg, Schulstraße 3 jeden 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18:00 Uhr

Wir möchten Betroffenen gern Raum und Zeit geben, über ihre Empfindungen und Erfahrungen zu sprechen, um zu helfen, Ihre Trauer auszuhalten. Es sind alle will-

kommen, die einen Menschen verloren haben, unabhängig von Konfession und Nationalität.

Die Zeiten des Cafés können individuell gestaltet werden, so dass eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Erreichen können Sie uns unter 03726 / 718551 (bitte auch den Anrufbeantworter nutzen) oder per E-Mail: hospiz@diakonie-floeha.de.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Angebot für Freiwillige zur Mithilfe:

Wir suchen Interessierte, die uns in unserer Hospizarbeit unterstützen möchten. Ein Kurs zur Ausbildung ehrenamtlicher Hospizbegleiter ist geplant. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter 03726 / 718551 oder hospiz@diakonie-floeha.de.

Ansprechpartner sind: Frau Mittelbach / Frau Baar / Frau Friese

Wir freuen uns auf Sie.

Im Freiburger Krankenhaus keine feste Öffnungszeit mehr

Aufgrund extrem geringer Nachfrage bietet das Kreiskrankenhaus Freiberg seit 8. Juni 2020 kein festes Zeitfenster für Corona-Abstrich-Untersuchungen mehr an. Personen, die einen Abstrich benötigen sowie Patienten mit Beschwerden oder Kontakt zu Covid-19-Infizierten werden um telefonische Kontaktaufnahme in der Praxis Dr. John (03731 772860) gebeten. Es wird anschließend ein persönlicher Termin zum Abstrich vereinbart.

Einladung der Adventgemeinde

Gottesdienste jeden Samstag:

09.30 Uhr Bibelgespräch
10.30 Uhr Predigt

Jeden Dienstag:

19.45 Uhr Chorprobe

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Quellwasser von der Heilquelle

Ein Beitrag der E.-Luth. Kirchengemeinde

Ich fahre öfter mit dem Auto an einer Stelle vorbei, wo eine Quelle zu Tage tritt. Regelmäßig sehe ich dort Leute, die kistenweise Glasflaschen abfüllen. Die müssen grün sein wegen der Inhaltsstoffe des Wassers.

Das passt gut zu einem Gespräch, was ich vor einiger Zeit hatte. Da erklärte mir einer, dass er in seinem Grundstück ein neues Lebenselixier in Form einer Quelle gefunden hätte. Ein Labor bestätigte ihm die gute Qualität des Wassers. Er schwor auf die heilsame Wirkung und die Nachbarschaft pilgerte schon fleißig dort hin. Demnächst macht er vielleicht eine Geschäftsidee daraus. Wieder andere pilgern nach Lourdes, um eventuell von Krankheiten geheilt zu werden.

Das ist das große Thema der Menschheit der westlichen Welt – Gesundheit. Verstehen sie mich nicht falsch. Ich selber tue auch einiges dafür – ich esse nicht übermäßig, gehe zu Vorsorgeuntersuchungen, treibe etwas Sport, trinke gerne Mineralwasser und Sorge für Seelenhygiene. Aber wenn man sich dem Nachjagen der Gesundheit zur Lebensaufgabe macht, dann wird das gern zur Qual. Ich sehe noch die schmerzverzerrten Gesichter der Jogger im Großraum Frankfurt vor Augen. Laufen hält zwar fit, aber freiwillig mit Freude machen das die Allerwenigsten.

Der Bestsellerautor Manfred Lütz schrieb in diesem Zusammenhang – „diese Men-

schen leben deshalb nicht länger, sondern sterben vielleicht gesünder ...“

Ich freue mich, als Christ noch einen entscheidenden Trumpf in meiner Karte zu haben. Eine noch bessere Quelle. Und die hat einen entscheidenden Vorteil – sie ist dauerhaft, sogar über Lebensgrenzen hinaus. Wenn alle Wässerchen versiegt sind, spätestens dann sprudelt meine Quelle in Größenordnungen. Die Bibel nennt sie die „Quelle des Lebens“. Ein Wasser mit einer völlig anderen Qualität. Als ich in jungen Jahren angefangen habe, davon zu trinken, spürte ich sofort den Unterschied zu herkömmlichen Quellwasser. Die Bibel spricht davon, dass jeder, der an Jesus Christus glaubt, direkt an der Quelle des Lebens sitzen und trinken kann, soviel er oder sie will – kostenlos. Eins braucht es allerdings. Ohne Suche und ohne Finden läuft da nichts. Aber wenn es eine Quelle mit Ewigkeitswert, also über den Sargdeckel hinaus ist, dann frage ich mich manchmal, warum so wenige Sehnsucht danach haben. Ich jedenfalls will mal in den Himmel. Das steht fest. Ich bin restlos davon überzeugt, dass einem nichts Besseres passieren kann. Und genau deshalb lade ich sie ein, sich auf die Suche zu machen. Sie werden finden, wenn es ihnen ein Anliegen ist. In der Bibel hat es einer so formuliert: „Bei dir (Gott) ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.“ Psalm 36,10

Es wäre mir eine Freude, sie bei der großen Party an der Quelle kennen zu lernen.

Herzlich

Ihr Michael Rausch

Dipl. Religionspädagoge

Gottesdienste der EmK Christuskirche in Flöha

12.07.

10.30 Uhr Gottesdienst

19.07.

10.30 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

26.07.

10.30 Uhr Gottesdienst

02.08.

Bezirksgottesdienst im Garten der EmK Friedenskirche Chemnitz (s. Aushang)

09.08.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Chemnitz Erlöserkirche

16.08.

10.30 Gottesdienst

Gottesdienste der EmK Christuskirche in Flöha, Augustusburger Straße 112

Katholische Kirche St. Theresia Flöha

Gottesdienste Monat Juli 2020

15. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 11.07.

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 12.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Donnerstag, 16.07.

09.00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

16. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 18.07.

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 19.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Mittwoch, 22.07.

09.00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Oederan

Donnerstag, 23.07.

09.00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

17. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 25.07.

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 26.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Donnerstag, 29.07.

09.00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

Pfarreineugründung in Freiberg/Flöha

Im Dekanat Chemnitz wurde am 21. Juni eine neue Großpfarrei mit dem Namen „St. Johannes der Evangelist“ Freiberg gegründet. Sie umfasst die früheren Pfarreien St. Johannes der Täufer Freiberg

und St. Theresia Flöha mit ihren Gottesdienststationen. Auf dem Gebiet, das auch die Städte Augustusburg, Hainichen und Oederan sowie viele kleinere Orte umfasst, leben etwa 3.000 Katholiken. Ihr Leben als Kirche vor Ort stellen sie unter das biblische Leitwort „Ein Segen sollst du sein.“ (Gen 12, 2)

Leitender Pfarrer der neuen Pfarrei wird Roman Neumüll sein, der seit 2015 Pfarrer in Freiberg ist. Zum pastoralen Team gehören auch die beiden Pfarrer Dominikus Goth und Matthias Kocner sowie Diakon Matthias Schulz, der ehrenamtlich mitarbeitet. Die Kirche St. Johannes in Freiberg wird die Pfarrkirche der neuen Pfarrei.

Aufgrund der noch geltenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie fand am 21. Juni nur die rechtliche Neugründung statt. Der Festgottesdienst mit Bischof Heinrich Timmerevers wird am 10. Oktober 2020 nachgeholt.

Kein Amtsblatt erhalten?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die VBS Logistik GmbH, Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz unter der Telefonnummer **0371/33200151** zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer **791 110** entgegen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Dienstzeiten jeweils: **(Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)**

Montag, Dienstag u. Donnerstag	19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag	14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 4, Haus B
09116 Chemnitz
Telefon: 0371 33333947

Dienstzeiten:

Montag und Mittwoch: 14:00 Uhr – 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderung finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha,
Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 2419
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:

Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: info@mugler-verlag.de
Akquise: Sonja Hengst,
Tel.: 03723 499147, Fax: 03723 499177

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz
E-Mail: mail@wochenendspiegel.de
Telefon: 0371 33200151

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
8. August 2020.
Redaktionsschluss ist der
16. Juli 2020.**



IHR NEUER LEBENSMITTELPUNKT

Wo spannende Industriegeschichte auf modernsten Wohnkomfort und attraktive neue Gewerbeflächen trifft: Entdecken Sie die vielfältigen neuen Möglichkeiten, die die „Alte Baumwolle“ in Flöha Ihnen künftig bietet. Nutzen Sie die steuerlichen Vorteile, profitieren Sie von staatlichen Zuschüssen und der Top-Lage direkt im neuen Stadtzentrum Flöhas – mit dem Marktplatz vor der Tür und dem Baumwollpark direkt hinter dem Haus.



WOHNEIGENTUM

Die hochwertigen Wohnungen im Klinkerbau von 1887 sind für Käufer besonders attraktiv: KfW-Darlehen mit günstigem Zinssatz und bis zu 36.000 Euro geschenkt sind ebenso möglich wie eine große Steuerersparnis aufgrund des hohen Denkmalschutzanteils. Wir zeigen Ihnen gern die möglichen Optionen und bieten Ihnen größtmögliche Sicherheit: Die Kaufpreiszahlung erfolgt erst bei Bezug.

WOHNEN ZUR MIETE

In bester Lage, hochwertig ausgestattet – trotzdem bezahlbar. Die Mietwohnungen im Klinkerbau von 1887 sind bereits sehr stark nachgefragt. Wir informieren Sie gern, welche Wohnungsgrößen noch verfügbar sind und welche Zuschnitte in den weiteren Häusern geplant sind.

GEWERBE

Sowohl Laden- als auch Büroflächen direkt am künftigen Marktplatz sind derzeit noch verfügbar. Individuelle Wünsche können beim Ausbau berücksichtigt werden. Sichern Sie sich jetzt die optimalen Räume für Ihr künftiges Wachstum.



Die Alte Baumwolle Flöha: Ein weiteres Projekt des Bauträgers und Investors



TICONCEPT
Immobilien-Konzepte für Sachsen

Ihre Ansprechpartner: Traudl und Josef Weissenberger
 Lorema Immobilien GmbH – info@lorema.de – www.lorema.de
 Beratungsbüro Flöha: Claußstraße 3 – 09557 Flöha – Tel. 03726 789 90 50

WWW.ALTE-BAUMWOLLE.INFO



Lorema Immobilien
 Lebensräume – Lebensträume